

	<p>Objekt: Trauerrede für Carl Hartwich</p> <p>Museum: Prignitz-Museum am Dom Havelberg Domplatz 3 39539 Havelberg 039387 - 21422 prignitz-museum@landkreis- stendal.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Riedel-Hartwich</p> <p>Inventarnummer: V 6544</p>
--	---

Beschreibung

Die Traurrede zur Beerdigung von Carl Hartwich hielt Dompfarrer H. Schreiber im Dom Havelberg am 30. August 1952. Es ist eine stark religiös ausgerichtete Rede, in der der Trost durch den Tod eine große Rolle spielt. Dompfarrer Schreiber sprach darin zur Familie des Verstorbenen: "Er (Carl Hartwich) ist Dir immer ein treusorgender Ehegatte gewesen und ein liebevoller Vater, Dir, liebe Tochter, und Eurem einzigen Sohn Volker, der Euch durch den Krieg im Jahre 1944 entrissen wurde. Aber über jenem fernen Soldatengrab leuchtet dieselbe Verheißung, die auch dem Sohn als Konfirmationsspruch vom Vater her gegolten hat: 'Meine Gnade soll nicht von dir weichen und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen.'"

Grunddaten

Material/Technik: Maschinenschriftlicher Durchschlag
Maße: DIN A4

Ereignisse

Geistige Schöpfung	wann	1952
	wer	H. Schreiber (Pfarrer)
	wo	Havelberg

Schlagworte

- Beerdigung
- Familie

- Trauer